

HINTERLEGUNGSFORMULAR:

Mikromodell für Mikrokapitalgesellschaften

in Euro (EUR)

Version 2021

Nähere Informationen über die Hinterlegung der Formulare finden Sie auf der Website der Bilanzzentrale: www.bilanzzentrale.be

INHALTSANGABE

Vorliegendes Dokument stellt das Mikromodell des Hinterlegungsformulars für Kapitalgesellschaften dar und enthält:

- die Identifikationsangaben der Gesellschaft und den Jahresabschluss (Sektion Mikro-K 1);
- die vollständige Liste der Verwaltungsratsmitglieder, Geschäftsführer und Kommissare (Sektion Mikro-K 2.1) und die Identität der externen Buchprüfer, Revisoren, zugelassenen Buchhaltern oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten, die einen Auftrag in Bezug auf den Jahresabschluss einer Gesellschaft ausgeführt haben (Sektion Mikro-K 2.2);
- den Jahresabschluss mit
 - der Bilanz (Sektionen Mikro-K 3.1 und Mikro-K 3.2);
 - der Ergebnisrechnung (Sektion Mikro-K 4);
 - der Aufstellung der Ergebnisverwendung (Sektion Mikro-K 5);
 - dem Anhang (Sektion Mikro-K 6);
- übrige gemäß dem Gesetzbuch für Gesellschaften und Vereinigungen zu hinterlegende Dokumente:
 - die Informationen hinsichtlich die Beteiligungen (Sektion Mikro-K 7.1) und die Liste der Unternehmen für die die Gesellschaft unbeschränkter Haftung hat (Sektion Mikro-K 7.2);
 - übrige aufgrund des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen zu erwähnende Informationen (Sektion Mikro-K 8);
 - gegebenenfalls,
 - den Geschäftsbericht (Sektion Mikro-K 9);
 - den Bericht der Kommissare (Sektion Mikro-K 10);
 - die Sozialbilanz (Sektion Mikro-K 11);
 - den Vergütungsbericht (Sektion Mikro-K 12);
 - Protokolle oder Berichte über Interessenkonflikte und/oder Vereinbarungen (Sektion Mikro-K 13);
 - den Bericht des Aufsichtsrates (Sektion Mikro-K 14);
 - den Jahresabschluss jedes Unternehmens wofür die hinterlegende Gesellschaft unbeschränkt haftet (Sektion Mikro-K 15);
 - sonstige Unterlagen (Sektion Mikro-K 16).

Dieses Formular kann auch für eine getrennte Hinterlegung des Jahresabschlusses oder für die übrigen Dokumente zu hinterlegen verwendet werden, sofern das entsprechende Kästchen angekreuzt wird.

Wenn es sich um eine Standard (nicht geteilte) Hinterlegung handelt, müssen beide Kästchen angekreuzt werden.

**JAHRESABSCHLUSS UND/ODER ÜBRIGE AUFGRUND
DES GESETZBUCHES DER GESELLSCHAFTEN UND
VEREINIGUNGEN ZU HINTERLEGENDE DOKUMENTE**

IDENTIFIKATIONSANGABEN (am Datum der Hinterlegung)

NAME:

.....

Rechtsform¹:

Adresse: Nr.: Briefkasten:

Postleitzahl: Gemeinde:

Land:

Register der Juristischen Personen (RJP) – Unternehmensgericht von

Internetadresse²: http://www.....

E-Mail-Adresse²:

Unternehmensnummer

DATUM der Hinterlegung der letzten Urkunde, die das Veröffentlichungsdatum der Errichtungs- bzw. Änderungsurkunde der Satzungen anführt.

Diese Hinterlegung betrifft³:

der JAHRESABSCHLUSS in genehmigt durch die Generalversammlung vom

die ANDEREN DOKUMENTE

hinsichtlich

das Geschäftsjahr vom zum

Vorhergehendes Geschäftsjahr des Jahresabschlusses vom zum

Die Beträge des vorhergehenden Geschäftsjahres **sind / sind nicht**⁵ mit den für das Vorjahr veröffentlichten Beträgen identisch.

Anzahl der hinterlegten Seiten: Sektionsnummern des standardisierten Modells, die wegen Gegenstandslosigkeit nicht hinterlegt wurden:

Unterschrift
(Name und Berufsbezeichnung)

Unterschrift
(Name und Berufsbezeichnung)

1 Gegebenenfalls wird nach der Rechtsform 'in Liquidation' angegeben.

2 Fakultative Angabe

3 Bitte kreuzen Sie das (die) entsprechende(n) Feld(er) an.

4 Gegebenenfalls die Währungseinheit in der die Beträgen ausgedrückt sind.

5 Nichtzutreffendes streichen.

**LISTE DER VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, GESCHÄFTSFÜHRER
UND KOMMISSARE UND ERKLÄRUNG IN BEZUG AUF EINEN
PRÜFUNGS- ODER ZUSÄTZLICHEN BERICHTIGUNGS-AUFTRAG**

LISTE DER VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, GESCHÄFTSFÜHRER UND KOMMISSARE

VOLLSTÄNDIGE LISTE mit Namen, Vornamen, Beruf, Wohnsitz (Anschrift, Nummer, Postleitzahl und Gemeinde) und Funktion in der Gesellschaft

.....
.....
.....
.....

ERKLÄRUNG IN BEZUG AUF EINEN PRÜFUNGS- ODER ZUSÄTZLICHEN BERICHTIGUNGS-AUFTRAG

Das Verwaltungsorgan erklärt, gemäß Artikel 34 und 37 des Gesetzes vom 22. April 1999 über die Berufe im Buchführungs- und Steuerwesen, keine laut Gesetz nicht dazu berechnigte Person mit einer Prüfung oder Berichtigung beauftragt zu haben.

Der Jahresabschluss **wurde / wurde nicht*** von einem externen Abschlussprüfer oder einem Betriebsrevisor, der nicht der Kommissar ist, geprüft oder berichtigt.

Bei bejahender Antwort müssen nachstehend angegeben werden: Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz; die Mitgliedsnummer bei seinem Institut und die Art seines Auftrags:

- A. Die Buchführung der Gesellschaft **,
- B. Die Aufstellung des Jahresabschlusses**,
- C. Die Prüfung dieses Abschlusses und/oder
- D. Die Korrektur dieses Abschlusses.

Wenn die unter A. oder B. genannten Aufgaben von zugelassenen Buchhaltern oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten durchgeführt wurden, können nachstehend angegeben werden: Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz jedes zugelassenen Buchhalters oder zugelassenen Buchhalter-Fiskalisten sowie Mitgliedsnummer bei dem Berufsinstitut der zugelassenen Buchhalter und Fiskalisten und die Art seines Auftrags.

Name, Vornamen, Beruf und Wohnsitz	Mitgliedsnummer	Art des Auftrags (A, B, C und/oder D)

* Nichtzutreffendes streichen.

** Fakultative Angabe.

JAHRESABSCHLUSS

BILANZ NACH ERGEBNISVERWENDUNG

	Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
AKTIVA				
ERRICHTUNGS- UND ERWEITERUNGS-AUFWENDUNGEN		20	.....	.....
ANLAGEVERMÖGEN		21/28	.....	.....
Immaterielle Anlagewerte	6.1.1	21	.....	.....
Sachanlagen	6.1.2	22/27	.....	.....
Grundstücke und Bauten		22	.....	.....
Anlagen, Maschinen und Betriebsausstattung		23	.....	.....
Geschäftsausstattung und Fuhrpark		24	.....	.....
Leasing und ähnliche Rechte		25	.....	.....
Sonstige Sachanlagen		26	.....	.....
Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen		27	.....	.....
Finanzanlagen	6.1.3	28	.....	.....
UMLAUFVERMÖGEN		29/58	.....	.....
Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		29	.....	.....
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		290	.....	.....
Sonstige Forderungen		291	.....	.....
Vorräte und in Ausführung befindliche Bestellungen ...		3	.....	.....
Vorräte		30/36	.....	.....
In Ausführung befindliche Bestellungen.....		37	.....	.....
Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr ..		40/41	.....	.....
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		40	.....	.....
Sonstige Forderungen		41	.....	.....
Geldanlagen		50/53	.....	.....
Flüssige Mittel		54/58	.....	.....
Rechnungsabgrenzungsposten		490/1	.....	.....
SUMME DER AKTIVA		20/58		

Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
PASSIVA			
EIGENKAPITAL	10/15	.....	.....
Einlage	10/11	.....	.....
Kapital.....	10	.....	.....
Gezeichnetes Kapital	100	.....	.....
Nicht eingefordertes Kapital ⁶	101	.....	.....
Sacheinlage.....	11	.....	.....
Agio	1100/10	.....	.....
Sonstige	1109/19	.....	.....
Neubewertungsrücklagen	12	.....	.....
Rücklagen	13	.....	.....
Nicht verfügbare Rücklagen	130/1	.....	.....
Gesetzliche Rücklage	130	.....	.....
Satzungsmäßige nicht verfügbare Rücklagen	1311	.....	.....
Erwerb eigener Aktien	1312	.....	.....
Finanzielle Unterstützung	1313	.....	.....
Sonstige	1319	.....	.....
Steuerfreie Rücklagen	132	.....	.....
Verfügbare Rücklagen	133	.....	.....
Gewinnvortrag (Verlustvortrag) (+)/(-)	14	.....	.....
Kapitalsubventionen	15	.....	.....
Vorschuss an die Gesellschafter auf der Verteilung des Nettoaktiva ⁷	19	.....	.....
RÜCKSTELLUNGEN UND AUFGESCHOBENE STEUERN	16	.....	.....
Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen	160/5	.....	.....
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	160	.....	.....
Steuern.....	161	.....	.....
Große Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten	162	.....	.....
Umweltschutzverpflichtungen	163	.....	.....
Sonstige Risiken und Aufwendungen	164/5	.....	.....
Aufgeschobene Steuern	168	.....	.....

⁶ Vom gezeichneten Kapital in Abzug zu bringender Betrag

⁷ Von anderen Teilen des Eigenkapitals in Abzug zu bringender Betrag

	Anh.	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
VERBINDLICHKEITEN		17/49	.....	.....
Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		17	.....	.....
Finanzverbindlichkeiten		170/4	.....	.....
Kreditinstitute, Verbindlichkeiten aufgrund von Leasing- und ähnlichen Verträgen		172/3	.....	.....
Sonstige Anleihen		174/0	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		175	.....	.....
Anzahlungen auf Bestellungen		176	.....	.....
Sonstige Verbindlichkeiten		178/9	.....	.....
Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr ..		42/48	.....	.....
Innerhalb eines Jahres fällig werdende Verbindlichkeiten mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als 1 Jahr		42	.....	.....
Finanzverbindlichkeiten		43	.....	.....
Kreditinstitute		430/8	.....	.....
Sonstige Anleihen		439	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		44	.....	.....
Lieferanten		440/4	.....	.....
Verbindlichkeiten aus Wechseln		441	.....	.....
Anzahlungen auf Bestellungen		46	.....	.....
Verbindlichkeiten aufgrund von Steuern, Arbeitsentgelten und Soziallasten		45	.....	.....
Steuern		450/3	.....	.....
Arbeitsentgelte und Soziallasten		454/9	.....	.....
Sonstige Verbindlichkeiten		47/48	.....	.....
Rechnungsabgrenzungsposten		492/3	.....	.....
SUMME DER PASSIVA		10/49		

SCHEMA DER ERGEBNISRECHNUNG

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
Betriebliche Erträge und Aufwendungen			
Brutto-Betriebsmarge..... (+)/(-)	9900	.....	.....
Wovon: nicht wiederkehrende betriebliche Erträge..	76A	.....	.....
Umsatzerlöse*	70	.....	.....
Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, übrige Lieferungen und Leistungen*	60/61	.....	.....
Arbeitsentgelte, Soziallasten und Pensionen (+)/(-)	62	.....	.....
Abschreibungen und Wertminderungen auf Errichtungs- und Erweiterungsaufwendungen, auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen.....	630	.....	.....
Wertminderungen von Vorräten, in Ausführung befindlichen Bestellungen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Zuführungen (Rücknahmen) (+)/(-)	631/4	.....	.....
Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen: Zuführungen (Verbrauch und Auflösungen) (+)/(-)	635/8	.....	.....
Sonstige betriebliche Aufwendungen	640/8	.....	.....
Auf der Aktivseite als Restrukturierungskosten ausgewiesene betriebliche Aufwendungen (-)	649	.....	.....
Nicht wiederkehrende betriebliche Aufwendungen	66A	.....	.....
Betriebsgewinn (Betriebsverlust) (+)/(-)	9901	.....	.....
Finanzerträge	75/76B	.....	.....
Wiederkehrende Finanzerträge	75	.....	.....
Wovon: Kapital- und Zinssubventionen.....	753	.....	.....
Nicht wiederkehrende Finanzerträge	76B	.....	.....
Finanzaufwendungen	65/66B	.....	.....
Wiederkehrende Finanzaufwendungen	65	.....	.....
Nicht wiederkehrende Finanzaufwendungen.....	66B	.....	.....
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres vor Steuern (+)/(-)	9903	.....	.....
Auflösung von aufgeschobenen Steuern	780	.....	.....
Zuführung zu aufgeschobenen Steuern	680	.....	.....
Steuern auf das Ergebnis (+)/(-)	67/77	.....	.....
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+)/(-)	9904	.....	.....
Entnahmen aus den steuerfreien Rücklagen	789	.....	.....
Einstellung in die steuerfreien Rücklagen	689	.....	.....
Zu verwendender Gewinn (anzurechnender Verlust) des Geschäftsjahres (+)/(-)	9905	.....	.....

* Fakultative Angabe.

ERGEBNISVERWENDUNG

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
Zu verwendender Gewinnsaldo (anzurechnender Verlustsaldo)..... (+)/(-)	9906	.....	.....
Zu verwendender Gewinn (anzurechnender Verlust) des Geschäftsjahres.....	(9905)	.....	.....
Gewinnvortrag (Verlustvortrag) aus dem Vorjahr.....	14P	.....	.....
Entnahmen aus dem Eigenkapital	791/2	.....	.....
Zuweisungen an das Eigenkapital	691/2	.....	.....
an der Einlage	691	.....	.....
an die gesetzliche Rücklage	6920	.....	.....
an die sonstigen Rücklagen.....	6921	.....	.....
Vorzutragender Gewinn (Verlust) (+)/(-)	(14)	.....	.....
Teilnahme der Gesellschafter am Verlust	794	.....	.....
Zu verteiler Gewinn	694/7	.....	.....
Vergütung der Einlage	694	.....	.....
Verwalter oder Geschäftsführer	695	.....	.....
Arbeitnehmer	696	.....	.....
Andere Berechtigte	697	.....	.....

ANHANG

AUFSTELLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
IMMATERIELLE ANLAGEWERTE			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8059P	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen einschließlich aktivierter Eigenleistungen	8029	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8039	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen (+)/(-)	8049	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8059	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8129P	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8079	.....
Zurückgenommen	8089	.....
Von Dritten erworben	8099	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8109	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8119	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8129	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(21)	.....

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
SACHANLAGEN			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8199P	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen einschließlich aktivierter Eigenleistungen	8169	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8179	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen (+)/(-)	8189	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8199	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8259P	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8219	.....
Von Dritten erworben	8229	.....
Gelöscht	8239	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8249	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8259	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8329P	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	.....
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8279	.....
Zurückgenommen	8289	.....
Von Dritten erworben	8299	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8309	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8319	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8329	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(22/27)	.....

	Kodes	Geschäftsjahr	Vorhergehendes Geschäftsjahr
FINANZANLAGEN			
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8395P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Anschaffungen	8365	.....
Veräußerungen und Außerdienststellungen	8375	.....
Umbuchungen von einem Posten in einen anderen (+)/(-)	8385	.....
Sonstige Veränderungen	8386	.....
Anschaffungswert am Ende des Geschäftsjahres	8395	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8455P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8415	.....
Von Dritten erworben	8425	.....
Gelöscht	8435	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8445	.....
Mehrwerte am Ende des Geschäftsjahres	8455	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8525P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Gebucht	8475	.....
Zurückgenommen	8485	.....
Von Dritten erworben	8495	.....
Aufgrund von Veräußerungen und Außerdienststellungen gelöscht	8505	.....
Von einem Posten in einen anderen umgebucht (+)/(-)	8515	.....
Abschreibungen und Wertminderungen am Ende des Geschäftsjahres	8525	.....
Nicht eingeforderte Beträge am Ende des Geschäftsjahres	8555P	XXXXXXXXXXXXXXXXXX	
Veränderungen im Geschäftsjahr (+)/(-)	8545	.....
Nicht eingeforderte Beträge am Ende des Geschäftsjahres	8555	.....
NETTOBUCHWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	(28)	.....

AUFSTELLUNG DER EINLAGE

Eigene Anteile

Durch die Gesellschaft selbst gehalten

Betrag des gehaltenen Kapitals

Entsprechende Anzahl der Anteile

Kodes	Geschäftsjahr
8721
8722

NICHT IN DER BILANZ AUSGEWIESENE RECHTE UND VERPFLICHTUNGEN

	Kodes	Geschäftsjahr
PERSÖNLICHE SICHERHEITEN, DIE DURCH DIE GESELLSCHAFT ZUR BESICHERUNG VON VERBINDLICHKEITEN ODER VERPFLICHTUNGEN DRITTER GESTELLT ODER UNWIDERRUFLICH ZUGESAGT WURDEN	9149	.....
Wovon		
Durch die Gesellschaft indossierte, in Umlauf befindliche Handelswechsel	9150	.....
 DINGLICHE SICHERHEITEN		
Dingliche Sicherheiten, die durch die Gesellschaft an eigenen Aktiva zur Besicherung von Verbindlichkeiten und Verpflichtungen der Gesellschaft gestellt oder unwiderruflich zugesagt wurden		
Hypotheken		
Buchwert der belasteten Aktiva	91611	.....
Betrag der Eintragung	91621	.....
Im Falle von unwiderruflichen Hypothekarmandaten: der Betrag, den der Bevollmächtigte aufgrund des Mandats eintragen kann	91631	.....
Verpfändung des Firmenwertes		
Höchstbetrag der Schuldbesicherung und der Eintragung	91711	.....
Im Falle von unwiderruflichen Mandaten zur Verpfändung des Firmenwertes: der Betrag, den der Bevollmächtigte aufgrund des Mandats eintragen kann	91721	.....
Verpfändung anderer Aktiva oder unwiderrufliche Mandate zur Verpfändung anderer Aktiva		
Buchwert der belasteten Aktiva	91811	.....
Höchstbetrag der Schuldbesicherung	91821	.....
Sicherheiten, die in Form von noch nicht erworbenen Aktiva gestellt oder unwiderruflich zugesagt wurden		
Betrag der betreffenden Aktiva	91911	.....
Höchstbetrag der Schuldbesicherung	91921	.....
Verkäuferprivileg		
Buchwert des verkauften Guts	92011	.....
Betrag des unbezahlten Preises	92021	.....

PENSIONEN, FÜR DIE DIE GESELLSCHAFT SELBST AUFZUKOMMEN HAT

Geschätzter Betrag für die sich aus schon geleisteter Arbeit ergebenden Verpflichtungen

Berechnungsgrundlage und -weise

.....
.....
.....
.....

Kode	Geschäftsjahr
9220

ANDERE NICHT IN DER BILANZ AUSGEWIESENE RECHTE UND VERPFLICHTUNGEN (die nicht bezifferbaren einbegriffen)

.....
.....
.....
.....

Geschäftsjahr
.....
.....
.....
.....

BEZIEHUNGEN ZU DEN VERWALTUNGSRATSMITGLIEDERN UND GESCHÄFTSFÜHRERN

GESCHÄFTSFÜHRENDE, KONTROLLIERENDE ODER VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER

Forderungen an obengenannte Personen
Wichtigste Bedingungen hinsichtlich Forderungen, Zinssatz, Laufzeit, gegebenenfalls
abgelöste oder abgeschriebene Beträge oder Beträge auf die verzichtet wurde
.....
.....
.....
.....

Zu ihren Gunsten gestellte Sicherheiten.....

Sonstige wesentliche Verpflichtungen, die zu ihren Gunsten eingegangen wurden.....

Kodes	Geschäftsjahr
9500
9501
9502

BEWERTUNGSVORSCHRIFTEN

.....

.....

.....

.....

ÜBRIGE IM ANHANG ZU ERWÄHNEN INFORMATIONEN

.....

.....

.....

.....

**ÜBRIGE AUFGRUND DES GESETZBUCHES FÜR
GESELLSCHAFTEN UND VEREINIGUNGEN ZU
HINTERLEGENDE DOKUMENTE**

INFORMATIONEN ÜBER DIE BETEILIGUNGEN

BETEILIGUNGEN UND GESELLSCHAFTSRECHTE, DIE AN ANDEREN UNTERNEHMEN GEHALTEN WERDEN

Sind nachstehend anzugeben, die Unternehmen, an denen die Gesellschaft beteiligt ist (Beteiligungen enthalten in den Aktivposten 28), sowie die sonstigen Unternehmen, an denen die Gesellschaft Gesellschaftsrechte (enthalten in den Aktivposten 28 und 50/53) in Höhe von mindestens 10% des Kapitals, des Eigenkapitals oder einer Aktiengattung dieser Gesellschaft besitzt.

NAME, vollständige Anschrift des SITZES und im Falle eines Unternehmens belgischen Rechts, die UNTERNEHMENSNUMMER	Gehaltene Gesellschaftsrechte				Angaben , die dem letzten verfügbaren Jahresabschluss entnommen sind			
	Art	unmittelbar		durch Tochtergesellschaften	Jahresabschluss aufgestellt am	Währungseinheiten	Eigenkapital	Nettoergebnis
		Anzahl	%	%			(+) oder (-) <i>(in Währungseinheiten)</i>	

LISTE DER UNTERNEHMEN, FÜR DIE DIE GESELLSCHAFT ALS UNBESCHRÄNKT HAFTENDER GESELLSCHAFTER ODER TEILHABER UNBESCHRÄNKT HAFTET

Der Jahresabschluss jedes Unternehmens, für das die Gesellschaft unbeschränkt haftet, ist vorliegendem Jahresabschluss, im Hinblick auf ihre gleichzeitige Veröffentlichung, hinzugefügt, außer wenn in der zweiten Spalte unterstehender Tabelle angegeben ist, aus welchem Grund dies nicht der Fall ist. Diese Angabe erfolgt durch Anbringung der Verweisung A, B oder D, entsprechend den unten auf der Seite vorgesehenen Definitionen.

Der Jahresabschluss des Unternehmens:

- A. wird von diesem Unternehmen durch Hinterlegung bei der Belgischen Nationalbank veröffentlicht;
- B. wird von diesem Unternehmen tatsächlich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union in der in Artikel 16 der Richtlinie (EU) 2017/1132 vorgeschriebenen Form offengelegt;
- D. betrifft eine Gesellschaft des allgemeinen Rechts.

NAME, vollständige Anschrift des SITZES, RECHTSFORM und im Falle eines Unternehmens belgischen Rechts, die UNTERNEHMENSNUMMER	Gegebenenfalls: Verweisung

**ÜBRIGE AUFGRUND DES GESETZBUCHES FÜR GESELLSCHAFTEN UND VEREINIGUNGEN ZU ERWÄHNEN
INFORMATIONEN**

VERBINDLICHKEITEN AUFGRUND VON STEUERN, ARBEITSENTGELTEN UND SOZIALLASTEN

(Passivposten 45 und 179)

Überfällige Steuerschulden

Überfällige Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesamt für Soziale Sicherheit

DURCH DIE BELGISCHE ÖFFENTLICHE HAND BESICHERTE VERBINDLICHKEITEN

**BETRAG DER DURCH DIE ÖFFENTLICHE HAND UND DURCH ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN
GEWÄHRTE ODER VEREINNAHME KAPITAL- UND ZINSSUBVENTIONEN**

Kodes	Geschäftsjahr
9072
9076
9061
9078

GESCHÄFTSBERICHT

.....

.....

.....

.....

BERICHT DER KOMMISSARE

.....
.....
.....
.....

SOZIALBILANZ

Nummern der für die Gesellschaft zuständigen paritätischen Ausschüsse:

ARBEITNEHMER, FÜR DIE DIE GESELLSCHAFT EINE DIMONA-MELDUNG EINGEREICHT HAT ODER DIE IM ALLGEMEINEN PERSONALREGISTER EINGETRAGEN SIND

Im laufenden und im vorhergehenden Geschäftsjahr

Durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer.....
 Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden
 Personalaufwand.....

Kodes	1. Vollzeit <i>(Geschäftsjahr)</i>	2. Teilzeit <i>(Geschäftsjahr)</i>	3. Summe (S) oder Summe in Vollzeitäquivalenzen (VZÄ) <i>(Geschäftsjahr)</i>	3P. Summe (S) oder Summe in Vollzeitäquivalenzen (VZÄ) <i>(vorhergehendes Geschäftsjahr)</i>
100(VZÄ)	.....(VZÄ)
101(S)	.....(S)
102(S)	.....(S)

Am Bilanzstichtag des betreffenden Geschäftsjahres

Anzahl der Arbeitnehmer.....

Nach Art des Arbeitsvertrags

Unbefristeter Vertrag
 Befristeter Vertrag
 Vertrag zur Durchführung einer genau bestimmten Arbeit
 Vertretungsvertrag

Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau

Männer
 Primarschulunterricht
 Sekundarschulunterricht
 Nichtuniversitärer Hochschulunterricht
 Universitätsunterricht
 Frauen
 Primarschulunterricht
 Sekundarschulunterricht
 Nichtuniversitärer Hochschulunterricht
 Universitätsunterricht

Nach Berufskategorie

Führungskräfte
 Angestellte
 Arbeiter
 Sonstige

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeit-äquivalenzen
105
110
111
112
113
120
1200
1201
1202
1203
121
1210
1211
1212
1213
130
134
132
133

TABELLE DER PERSONALVERÄNDERUNGEN IM BETREFFENDEN GESCHÄFTSJAHR

ZUGÄNGE

Anzahl der Arbeitnehmer, für die die Gesellschaft eine DIMONA-Meldung eingereicht hat oder die im Laufe des Geschäftsjahres in das allgemeine Personalregister eingetragen wurden.....

ABGÄNGE

Anzahl der Arbeitnehmer, bei denen das Datum der Beendigung des Arbeitsverhältnisses in einer DIMONA-Meldung steht oder im Laufe des Geschäftsjahres in das allgemeine Personalregister eingetragen wurde

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
205
305

AUSKÜNFTE ÜBER AUSBILDUNGSAKTIVITÄTEN FÜR ARBEITNEHMER IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur formellen beruflichen Weiterbildungen

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer.....
 Anzahl Stunden der besuchten Ausbildung.....
 Nettokosten für die Gesellschaft.....
 wovon Bruttokosten die direkt mit der Weiterbildung verbunden sind.....
 wovon gezahlte Beiträge und Einzahlungen an Kollektivfonds.....
 wovon bewilligte Zuschüsse und andere finanzielle Vorteile (in Abzug).....

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur weniger formellen und informellen beruflichen Weiterbildungen

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer.....
 Anzahl Stunden der besuchten Ausbildung.....
 Nettokosten für die Gesellschaft.....

Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur beruflichen Erstausbildung

Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer.....
 Anzahl Stunden der besuchten Ausbildung.....
 Nettokosten für die Gesellschaft.....

Kodes	Männer	Kodes	Frauen
5801	5811	.....
5802	5812	.....
5803	5813	.....
58031	58131	.....
58032	58132	.....
58033	58133	.....
5821	5831	.....
5822	5832	.....
5823	5833	.....
5841	5851	.....
5842	5852	.....
5843	5853	.....

VERGÜTUNGSBERICHT

für die Gesellschaften, bei denen die Behörden oder eine oder mehrere juristische Personen des öffentlichen Rechts eine Kontrolle ausüben (Artikel 3:12, §1, 9° des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen)

.....
.....
.....
.....

INTERESSENKONFLIKTE UND VEREINBARUNGEN

- *Protokolle oder Sonderbericht über die Entscheidungen und/oder Vorgänge, die einen vermögensrechtlichen Interessenkonflikt zwischen einem Geschäftsführer und der Gesellschaft darstellen und/oder über die zwischen dem einzigen Geschäftsführer, der gleichzeitig Alleinaktionär ist, und der Gesellschaft getroffenen Vereinbarungen (Artikel 5:77, §1, Artikel 6:65, §1, Artikel 7:96, §1 und Artikel 7:103, §1 des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen).*
- *Bericht über die zwischen dem Alleinaktionär und der Gesellschaft getroffenen Vereinbarungen (Artikel 7:231, Abschnitt 3 des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen)*

.....

.....

.....

.....

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

einer europäischen Gesellschaft (Artikel 15:29 des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen) oder einer europäischen Genossenschaft (Artikel 16:27 des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen)

.....
.....
.....
.....

JAHRESABSCHLUSS(ABSCHLÜSSE)

jedes Unternehmens für das die hinterlegende Gesellschaft in ihrer Eigenschaft als unbeschränkt haftender Gesellschafter oder unbeschränkt haftendes Mitglied unbeschränkt haftbar ist (nur hinzuzufügen, wenn die Codes A, B und D in Abschnitt Mikro-K 7.2 nicht zutreffen) (Artikel 3:12, §1, 7° des Gesetzbuches für Gesellschaften und Vereinigungen)

.....
.....
.....
.....

SONSTIGE UNTERLAGEN

(von der Gesellschaft anzugeben)

.....

.....

.....

.....